

Gemeinde Theisseil

Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab



Gemeinde Theisseil, Naabstraße 5, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

An alle
Bürgerinnen und Bürger der
Gemeinde Theisseil

**Erster Bürgermeister der Gemeinde Theisseil
Johannes Kett**

Verwaltungsgemeinschaft Neustadt a.d.Waldnaab
Naabstraße 5
92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Telefon: 09602 - 94 30 0

Fax: 09602 - 94 30 45

E-Mail: Poststelle@vgem-neustadt.de

Internet: www.vgem-neustadt.de
www.theisseil.de

Unser Aktenzeichen Ihr Schreiben vom Ihr Zeichen:

Theisseil, **25.11.2022**

Statusbericht November 2022

Anlage Winterdienst – Einsatzplan und Dringlichkeitsstufen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

heute darf ich Ihnen bereits meinen zweiten **Statusbericht November 2022** geben. Ich beginne mit Ihren größten Anliegen.

Gehweg-Lücke Letzau zur Staatsstraße

Eine aktuelle Kostenschätzung für die Gehweg-Lücke kommt auf ca. 240.000 Euro. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24. November entschieden, das Projekt weiter zu verfolgen, aber hinsichtlich der Finanzierung auf den Landkreis Neustadt bzw. das Landratsamt Neustadt zuzugehen. Entsprechende Gespräche werde ich führen. Eine Umlage der Kosten auf die Anlieger ist nicht geplant. Für die Realisierung ist auch ein entsprechender Grunderwerb erforderlich.

Dorferneuerung Roschau

Am **Montag, 17. Oktober** hat mit der Dorfgemeinschaft Roschau der **Start in die Außenanlagen** und somit den letzten Meilenstein für die **Dorferneuerung Roschau** begonnen. **Wer noch Vorschläge für die Außenanlagen-Pflanzungen** hat, kann mir diese gerne übermitteln. Ideen können

Die Gemeinde Theisseil ist Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Neustadt a.d.Waldnaab

Bankverbindungen:

Geldinstitut

Sparkasse
Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG
Raiffeisenbank Neustadt-Vohenstrauß

IBAN

DE93 7535 1960 0240 0061 55
DE76 7539 0000 0006 4092 10
DE68 7536 3189 0002 6494 11

BIC

BYLADEM1ESB
GENODEF1WEV
GENODEF1NEW

noch angenommen werden. Ein Termin für die Pflanzungen und Außenanlagen-Arbeiten (insbesondere auch im Parkplatz-Bereich für das Feuerwehrhaus Roschau) gibt es noch nicht.

Die **Fassadensanierung des Feuerwehrhauses Roschau** wurde Anfang November abgeschlossen. Ich danke der Feuerwehr Roschau für die Betreuung der entsprechenden Handwerker.

Dorferneuerung Wilchenreuth

Als Bürgermeister führe ich Montag bis Freitag quasi täglich Gespräche zur Dorferneuerung Wilchenreuth. Umso erfreulicher ist es, dass uns allen gemeinsam nun Großartiges gelungen ist. Der Großteil der Baumaßnahmen in Wilchenreuth ist nunmehr diese Woche abgeschlossen worden. Insbesondere wurden **die Straßenasphaltierungsarbeiten** weitestgehend **abgeschlossen**. Die Straße ist für den Anwohnerverkehr und Schulbusverkehr nutzbar, die **Ortsdurchfahrt** bleibt bis zum Abschluss der Restarbeiten der Firma Scharnagl **bis zum 12. Dezember noch gesperrt**. Das neue Bushäuschen wird wegen Lieferschwierigkeiten erst im Frühjahr 2023 aufgestellt.

Ich danke den Anwohnern für Ihre Geduld und Ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten. Für die Ausführung danke ich den beteiligten Baufirmen, Ingenieurbüros und dem Bauhof.

Am 15. November 2022 haben sich Stimmkreis- und **Landtagsabgeordneter Dr. Stephan Oetziinger**, MdL und Herr **Amtsleiter Leitender Baudirektor Kurt Hillinger persönlich** vor Ort ein Bild über die Dorferneuerungsmaßnahmen in Wilchenreuth gemacht. Ich habe im Namen der Gemeinde Theisseil für die finanzielle Unterstützung durch den Freistaat Bayern und das Amt für ländliche Entwicklung gedankt.

Im Jahr 2022 stehen noch Arbeiten am **neuen Dorfplatz** vor dem Feuerwehrgerätehaus an mit der **Schaffung eines Brunnens und einer Sitzgruppe** sowie diverse **Pflasterarbeiten** im Baufeld.

Der neue Zaun für den **Bereich** vor der **evangelischen Kirche** ist noch ungeklärt. Die genaue Ausführung soll in einer Vorstandssitzung der Teilnehmergeinschaft beschlossen werden. Für den Winter ist ein Provisorium ausgeführt.

Die Bauabnahme mit der Firma Scharnagl findet am Montag, 12. Dezember ab 9.30 Uhr statt. Ich bitte die Anwohner ab diesem Zeitraum das Baufeld freizuhalten. Auffälligkeiten Ihrerseits bitte ich bis dahin mitzuteilen.

Wie schon im Oktober geschrieben und den entsprechenden Anliegern zusätzlich im persönlichen Gespräch mitgeteilt, braucht es im **Bereich Anwesen Wilchenreuth Nr. 24** und im Bereich der **katholischen Kirche** weiterhin Geduld. Denn dieser Bauabschnitt steht **erst im Jahr 2023** an. Die Außenanlagen (Baumpflanzungen) stehen ebenfalls noch an.

Ortstafel Hammerharlesberg

Für die Ortstafel Hammerharlesberg sind erste Ideen eingegangen. Ich danke den entsprechenden beiden Haushalten. Wer weitere Ideen hat, kann mir diese auch gerne (im Idealfall per Email) übermitteln.

Spielplatz-Erneuerung

Das **erste Startgespräch zur Erneuerung unserer Spielplätze** hat **am Samstag, 22. Oktober am Spielplatz in Theisseil** stattgefunden. Ich danke, der **Siedlergemeinschaft Theisseil** unter Vorsitz von Frau Gabi Mois für die Übernahme der **Patenschaft für den Kinderspielplatz. Ein besonderen Dank Frau Marina Arndt, für die Koordination der Kinder-Nutzer-Interessen** für die Dorfgemeinschaft Theisseil. Die Siedlergemeinschaft ist dran an den nächsten Schritten.

Für den **Spiel- und Bolzplatz Edeldorf** hat dankenderweise **Frau Steffi Bodensteiner die Koordination der Kinder-Nutzer-Interessen** für die Dorfgemeinschaft Edeldorf übernommen. Wer Interesse hat am Projekt Spielplatzerneuerung Edeldorf mitzuwirken, wird gebeten, sich direkt an Frau Steffi Bodensteiner **unter 0160-2133554** zu wenden. Ein **Pate für den Kinderspielplatz wird noch gesucht**. Ein Startgespräch für die Spielplatzerneuerung Edeldorf hat noch nicht stattgefunden.

Für den **Spielplatz Rammelberg** wird weiterhin ein **Kinder-Nutzer-Interessen-Vertreter** aus der Dorfgemeinschaft Rammelberg **gesucht**. Dieser kann sich gerne bei mir melden. Ein Pate wird ebenfalls noch gesucht. Ein Startgespräch hat noch nicht stattgefunden.

Radweg Weiden Theisseil Letzau Rammelberg Albersrieth Vohenstrauß

Das **Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach** hat **eine Machbarkeitsstudie** für einen **Radweg von Weiden nach Vohenstrauß** entlang der **Staatsstraße** (über Theisseil Letzau Rammelberg) auf Kosten des Freistaat Bayerns **zugesagt**. Der Gemeinderat Theisseil hat in seiner Sitzung am 29. September 2022 entschieden, das Ergebnis dieser Machbarkeitsstudie abzuwarten und im Anschluss in entsprechende Grundstücksverhandlungen mit den betroffenen Grundstückseigentümern einzutreten. Die Machbarkeitsstudie soll im Laufe des Jahres 2023 veröffentlicht werden. Unabhängig davon habe ich mich mit dem Vohenstraußer und Waldthurner Bürgermeister zum Thema Radweg bereits ausgetauscht. Ein Gespräch mit der Stadt Weiden steht noch aus.

Kommunale Daseinsvorsorge

Um Verständnis bitte ich Sie, dass ich mir zur Ausgangslage meiner Amtszeit im Bereich der Infrastruktur der Kommunalen Daseinsvorsorge für Sie und unsere Gemeinde Theisseil gerade immer noch ein Bild verschaffe.

Bereits heute möchte ich Ihnen jedoch zu unseren **Straßen und Wegen, Abwasser- und Regenwasserkanälen, der Abwasserentsorgung** sowie dem **Winterdienst** berichten.

Ausgangslage zu Straßen und Wegen, Abwasser- und Regenwasser-Entsorgung

Im Gemeindegebiet haben wir rd. **26,6 km Ortsstraßen und Gemeindeverbindungsstraßen** mit ca. **800 Sinkkästen**, ca. **24,0 km Misch- und Regenwasserkanäle**, ca. **8,2 km Druckleitungen** (Letzau-Bechtsrieth, Altenstadt, Wilchenreuth-Edeldorf, Letzau Sportheim), ca. **400 Schächte** mit Schmutzweimer und **3 gemeindliche Pumpwerke** (Wilchenreuth-Oberhöll-Edeldorf) und ein weiteres viertes Pumpwerk in Theisseil, das von den Stadtwerken Weiden betrieben wird sowie **diverse Regenrückhaltebecken** (Oberhöll, Edeldorf, Theisseil, Stauraumkanal Letzau und Wilchenreuth).

Hochwasser und Starkregen-Ereignisse – Schäden am gemeindlichen Kanalsystem und den Pumpwerken

Hochwasser Schäden wurden mir **keine** gemeldet im Bereich des gemeindlichen **Flusses Waldnaab** (bei Hammerharlesberg und Edeldorf) und **der gemeindlichen Bäche** [Putzenbach (Hammerharlesberg, Harlesberg, Roschau) Fraigraben, Edeldorfer Graben (Edeldorf), Almesbach und Lenzbach (Theisseil), Elzenbach (Wilchenreuth), Mühlbach und Girnitz (Fichtlmühle), Gleitsbach und Hutbach (Oberhöll), Irlbach und Sandbach (Rommelberg), Schammesriether Bach (Schammesrieth)].

Schäden aufgrund Starkregen dagegen ereigneten sich insbesondere im September 2022 an **Straßen und Wegen in den Ortsteilen Theisseil, Wilchenreuth, Rommelberg, Edeldorf und Hammerharlesberg**, an den **Pumpwerken in Oberhöll, Theisseil und Wilchenreuth** sowie am **Regenüberlaufbecken in Theisseil**.

Sofort-Abhilfe wurde wie folgt geschaffen:

In Rommelberg, Wilchenreuth und Theisseil wurde die Straße gereinigt, auf der Gemeindeverbindungsstraße Edeldorf-Hammerharlesberg der Weg instandgesetzt, der Letzauer Weg in Theisseil instandgesetzt, im Letzauer Weg in Theisseil ein besserer Regenablauf in den Weg eingebaut (ist beauftragt, aber noch nicht ausgeführt), die Pumpwerke in Oberhöll, Wilchenreuth und Theisseil gereinigt sowie das Regenüberlaufbecken in Theisseil gereinigt.

Zusätzlich soll für den **Ortsteil Theisseil** eine **mittel- bis langfristige Lösung** gefunden werden, um insbesondere die **Wohnbaugebiete Schnepfenäcker I und II** besser vor Stark-Regen-Ereignissen zu schützen. Am 29. September hat der Gemeinderat entschieden, eine Ortsbegehung soll in Theisseil mit einem Ingenieurbüro erfolgen. Das Ingenieurbüro soll insbesondere untersuchen, wie Wassermassen bei Starkregen-Ereignissen auf den entsprechenden Grundstücken zurückgehalten werden können. Leider hat bis zum heutigen Zeitpunkt **noch kein Ingenieurbüro**, zu denen ich Kontakt aufgenommen habe, einen Auftrag – **mangels Kapazitätsgründen – angenommen**. Maßnahmen, um die Wassermassen bei Starkregen-Ereignissen auf den entsprechenden Grundstücken zurückzuhalten (wie zum Beispiel das **Projekt boden:ständig des Amts für ländliche Entwicklung, zu dem ich Kontakt aufgenommen habe**) dauern mehrere Jahre. Unabhängig davon, dass die entsprechenden Grundstückseigentümer einverstanden sein müssen.

Zusätzlich soll für die **Ortsstraße Rammelberg/ angrenzender Feldweg** eine **mittel- bis langfristige Lösung** gefunden werden. Gespräche mit den Nutzern des Weges und den anliegenden Feld- und Waldeigentümern stehen noch an.

Zusätzlich soll für die **Gemeindeverbindungsstraße Hammerharlesberg-Edeldorf** eine **mittel- bis langfristige Lösung** gefunden werden. Gespräche mit den Nutzern der Straße und den anliegenden Feld- und Waldeigentümern stehen noch an.

Bereits beauftragt ist der **Neubau des Pumpwerks Oberhöll**. Hier wird voraussichtlich **Mitte Dezember 2022 mit den Arbeiten begonnen**.

Bereits ausgeführt sind die Kanalertüchtigungen in Wilchenreuth:

In Wilchenreuth wurde ein zusätzlicher Oberflächenwasserkanal geschaffen bei Wilchenreuth West, der bestehende Oberflächenwasserkanal bei Wilchenreuth Ost wurde gereinigt und ertüchtigt, die Regenwasser-Entwässerung im ganzen Ortsgebiet (mit Ausnahme Bereich katholische Kirche) erneuert, im Bereich der katholischen Kirche wurde bei Anwesen 16 ein zusätzlicher Regenwasserschacht geschaffen.

Die Schäden am gemeindlichen Kanalsystem aufgrund Alter und Starkregenereignisse in Theisseil, Edeldorf, Oberhöll und Letzau wurden **bisher nicht beseitigt**.

Neukalkulation der Kanalgebühren und Anpassung der Gebühren zum 1.1.2023

Die Ortsteile Letzau, Theisseil, Edeldorf, Wilchenreuth und Oberhöll haben eine gemeindliche Abwasserentsorgung, die über die Abwassergebühren finanziert wird. Diese Abwasserentsorgung ist nach Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes kostendeckend einzuheben.

Die Ortsteile Aich, Fichtlmühle, Hammerharlesberg, Harlesberg, Rammelberg, Roschau, Schammesrieth und Wiedenhof haben Kleinkläranlagen und der Ortsteil Görnitz eine eigene Kleinkläranlagen GbR.

Der Kalkulationszeitraum 2020-2022 läuft am 31.12.2022 ab. Der Gemeinderat hat sich deshalb mit der Änderung der Kanalgebühr zu befassen. Seit dem Jahr 2019, in dem letztmals die Abwassergebühren kalkuliert wurden, sind die Baupreise und die Strompreise (insbesondere für die Pumpwerke) deutlich gestiegen.

Die Strompreise steigen von bisher 26 Cent für das Jahr 2022 auf 90 Cent für das Jahr 2023. Ich hoffe hier noch auf den Bund oder den Freistaat Bayern über eine Unterstützung in Form einer Strompreisbremse. Daher haben wir vorsorglich schon für das Jahr 2023 einen geringeren Strompreis (ca. 40 Cent) als 90 Cent für die neuen Kanalgebühren einkalkuliert.

Zudem haben wir in einzelnen Ortsteilen teilweise hohe Fremdwasseranteile von Oberflächenwasser, das von der Allgemeinheit über das Kanalnetz kostenwirksam entsorgt werden muss.

Alter und Starkregenereignisse haben auch das gemeindliche Kanalnetz geschädigt. Und mit zunehmenden Alter wird es nicht besser. Oftmals kann durch eine Sanierung im Bestand eine wirtschaftlich günstigere Variante angegangen werden, als wenn erst reagiert wird, wenn der Kanal komplett eingebrochen ist und aufgegraben und neu gebaut werden muss.

In den Jahren 2013 bis 2021 wurden insgesamt rd. 200.000 Euro an Instandhaltung und Planung für die Abwasseranlagen (insbesondere Kanal und Pumpwerke) ausgegeben. Das sind pro Jahr ca. 20.000 bis 25.000 Euro gewesen.

Erneuerungen wurden im Rahmen der Dorferneuerung Edeldorf, Letzau und, außerhalb des Satzungsgebiets, in Roschau vorgenommen. Roschau wird 2023 ins Satzungsgebiet aufgenommen im Zuge der Beitragsabrechnungen. In den Neubaugebieten wurden, im Rahmen der Erschließung, Abwasserleitungen verlegt. Das Übergabebauwerk für Abwasser in Theisseil wurde neu gebaut. Beiträge wurden nur beim Verkauf neuer Grundstücke erhoben. Die restlichen Kosten müssen über die Gebühren refinanziert werden.

Nun stiegen die Baupreise aber deutlich an. Geplant waren im Jahr 2022 für die Kanalsanierung Wilchenreuth Kosten in Höhe von 102.000 €. Nunmehr betragen die Kosten ca. 222.000 € inklusive Baunebenkosten. Aufgrund des Defekts muss das Pumpwerk Oberhöll außerplanmäßig mit Kosten in Höhe von ca. 120.000 € erneuert werden. Nur für das Jahr 2022 betragen die Baukosten somit ca. 342.000 €. Diese zusätzlichen Kosten schlagen als sogenannte Nachkalkulation zu 100 % auf die Abwassergebühren für den Zeitraum 2023-2025 durch, egal welche Maßnahmen in den Jahren 2023 bis 2025 angegangen werden.

Durch die Verwaltung wurde nunmehr die für die Jahre 2023-2025 erforderliche Kanalgebühr errechnet. Demnach ergibt sich - in verkürzter Form - Folgendes:

1. Bisherige Gebühr beträgt	4,65 €/m ³
2. Kostendeckende Gebühr 2023-2025 "Maßnahmen minimal"	7,05 €/m ³
3. Kostendeckende Gebühr 2023-2025 "Maßnahmen realistisch"	9,17 €/m ³

Der Anstieg im Vergleich zur vorherigen Kalkulation ergibt sich neben der Nachkalkulation insbesondere für das Jahr 2022 in erster Linie durch die im Kalkulationszeitraum 2023-2025 steigenden Strompreise und die geplanten bzw. abzuschließenden (Bau-)Maßnahmen:

- Befahrung und digitale Bestandserfassung gesamtes Gemeindegebiet
- Sanierung Wilchenreuth
- Neubau Pumpwerk Oberhöll
- Wasserrechtsverfahren Wilchenreuth
- Befahrung und Sanierung Theisseil
- Befahrung und Sanierung Letzau
- Befahrung und Sanierung Edeldorf

Auf Grund des hohen Gebührensprungs hat sich der Gemeinderat in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.11.2022 und in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.11.2022 intensiv mit der Gebührenbedarfsberechnung für den Zeitraum 2023 bis 2025 befasst.

Im Ergebnis wurde sich auf Folgendes – auch vor dem Hintergrund der notwendigen, anstehenden Kanalsanierungen und der hohen Baupreise – verständigt:

- Im Ortsteil Theisseil sollen bis Ende des Kalkulationszeitraumes alle erforderlichen Sanierungsmaßnahmen incl. Fremdwasserbeseitigung abgeschlossen werden. Hierfür werden für die Jahre 2023 bis 2025 150.000 € Baukosten + 37.500 € Baunebenkosten eingeplant.
- In den Ortsteilen Edeldorf und Letzau sollen bis 2025 nur die Befahrungen stattfinden. Die Sanierungen werden auf den nächsten Kalkulationszeitraum (2026 bis 2028) verschoben.
- Die somit erforderliche **Kanalgebühr** beläuft sich auf **6,95 €/m³**. Diese wurde nunmehr am 24.11.2022 im Rahmen einer Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Theisseil vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Winterdienst

Trotz der deutlich gestiegenen Kosten für Diesel, Streusalz, Personal und Fuhrpark (1 Tag Winterdienst kostet ca. 500 Euro), hat der Gemeinderat am 10.11.2022 beschlossen, den **Winterdienst im bisherigen Umfang ohne Abstriche fortzuführen**.

Hinsichtlich der **Details** wird auf die **beigefügte Anlage** verwiesen.

Brandschutz, Katastrophenschutz, Gemeindeliegenschaften wie Feuerwehrhäuser und Gemeindehaus Letzau, Bauhof

Aus zeitlichen Kapazitäten und auch Termingründen mit den Kommandanten konnte ich hier nicht wie im Oktober vorgenommen, die Rückstände und Herausforderungen seitens der Gemeinde abarbeiten. Die Feuerwehren bitte ich hier um Verständnis. Zu den **Feuerwehren** berichte ich daher im **Statusbericht Dezember 2022**. Zu den Gemeindeliegenschaften wie Feuerwehrhäuser, Gemeindehaus Letzau und Bauhof bin ich aus zeitlichen Kapazitäten ebenfalls noch nicht gekommen.

Mehr Miteinander

Am Montag, **31. Oktober** hat eine **Ortsbegehung der Theisseiler Dorfgemeinschaft** insbesondere mit den Anwohnern und Landwirten des Letzauer Wegs stattgefunden.

Am Dienstag, **8. November** hat mit den **Vereinsvertretern im Gemeindehaus Letzau** ein Gespräch zum weiteren Vorgehen für die Vakanz des Amtes des **Hausverwalters** stattgefunden. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10. November entschieden, dass ein Hausverwalter **gegen eine Aufwandsentschädigung** angestellt werden soll. **Bewerbungen für das Amt des Hausverwalters** werden **ab sofort angenommen**. Eine Ausschreibung und ein Anforderungsprofil sind derzeit noch in Ausarbeitung. Diese wird auf der Gemeindehomepage veröffentlicht.

Am Freitag, **11. November** hat der **Martinszug** unseres gemeindlichen **Kindergartens** in Letzau stattgefunden. Gleichzeitig war es Premiere für unsere **neue Kindertagesstätten-Leiterin Frau**

Tamara Schmidt. Ich danke dem Kindertagesstätten-Team und dem Elternbeirat herzlich für ihr Engagement und den warmen Empfang im Gemeindehaus.

Am Sonntag, **13. November** hat die **Gedenkstunde Volkstrauertag in Letzau und Wilchenreuth** stattgefunden. Mit ca. 150 Teilnehmer/innen setzte sich beinahe jeder zehnte Gemeindegänger/in für Frieden und Freiheit in Europa ein. Ich danke allen Teilnehmenden. Es war mir ein Herzensanliegen. Da ich mehrmals auf meine Rede angesprochen wurde, ist diese nun auf unserer Gemeinde-Homepage www.theisseil.de eingestellt zum Nachlesen.

Aktuelle Nachrichten auf www.theisseil.de

Auf unserer Homepage werden neben Vereinsnachrichten **auch Nachrichten und Aktuelles seitens der Gemeinde Theisseil veröffentlicht**. Gerade in Zeiten, in denen immer weniger Menschen die Zeitung Neuer Tag abonnieren oder Nachrichten bewusst nur noch online lesen, empfehle ich einen regelmäßigen Blick auf unsere Gemeinde-Website www.theisseil.de.

Aktuell stehen - zum Beispiel - **noch drei Baugrundstücke in Letzau zum Verkauf**.

Nächster Bürgermeister-Sprechtage Dienstag von 13 bis 18 Uhr

Zum nächsten Bürgermeistersprechtage **am Dienstag, 29. November** darf ich Sie herzlich einladen. Da das Bürgermeister Zimmer in Letzau noch renoviert wird, finden die Sprechstage **derzeit** noch **in der Verwaltungsgemeinschaft Neustadt** an der Waldnaab statt. Um **Terminvereinbarung unter 09602-94 30 0** wird gebeten.

Meine Kontaktdaten

Anschrift:

Erster Bürgermeister der Gemeinde Theisseil Johannes Kett
Verwaltungsgemeinschaft Neustadt an der Waldnaab
Naabstraße 5
92660 Neustadt an der Waldnaab

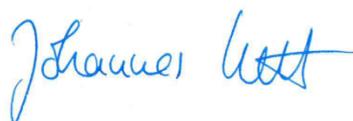
E-Mail: poststelle@vgem-neustadt.de

Telefon: 09602-94 30-0

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und uns allen ein gutes Miteinander, vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit in unserer wunderschönen Heimat zwischen Waldnaab, Goldsteig, Fernsehturm und Oberpfälzer Wald!

Herzliche Grüße

Ihr



Johannes Kett
Erster Bürgermeister